

Drei Tote bei Zusammenstoß

Unfall nahe Nackenheim / Polizei stoppt betrunkene Fahrer bei Mainz

Kip... NACKENHEIM (Eig. Bericht/lrs) - Drei Tote und ein Schwerverletzter - dies ist die Bilanz eines Unfalls am Samstag auf der Bundesstraße 9 bei Nackenheim (Kreis Mainz-Bingen). Ein mit drei US-Amerikanern besetztes Auto war aus noch ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abgekommen und frontal mit einem entgegenkommenden VW-Bus zusammengeprallt. Der 60 Jahre alte Fahrer des Kleintransporters, der in Bad Nauheim Spargel ausliefern wollte, war auf der Stelle tot. Auch für den 18jährigen Fahrer des Autos und einen 19 Jahre alten Begleiter auf dem Rücksitz des Leihwagens kam jede Hilfe zu spät. Nur der Beifahrer überlebte. Er wurde mit dem Hubschrauber in die Mainzer Uni-Klinik gebracht.

Abenteuerliche Fahrten haben alkoholisierte Autofahrer gestern morgen im Einzugsgebiet von Mainz zurückgelegt. Mit einem platten Reifen hinten rechts und nur noch der Felge vorne rechts fuhr ein

stark angetrunkenen Fahrer von Wiesbaden bis nach Mainz, ehe ihn Polizisten stoppten. Der Mann hatte einen Unfall verursacht und sich danach vom Unfallort entfernt.

Ebenfalls stark angetrunken war ein Autofahrer, den die

Polizei auf der Autobahn A 60 Mainz-Rüsselsheim kurz vor Mainz-Laubenheim stoppen konnte. Der Mann war einer Streife aufgefallen, weil er mit seinem Wagen mehrere Überholmanöver ausführte, obwohl gar kein anderes Auto da war.



Drei Menschen starben bei dem Frontalzusammenstoß dieser beiden Wagen bei Nackenheim: zwei Amerikaner und ein Deutscher. Ein Beifahrer wurde schwer verletzt. Bild: Axel Schmitz